

Regierungsratsbeschluss

vom 24. Januar 2005

Nr. 2005/197

Volksschule Obergerlafingen; Pensenbewilligung für das Schuljahr 2005/2006

1. Erwägungen

Die Richtzahlen betragen gemäss den §§ 14 ff der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz (VVzVSG) vom 5. Mai 1970¹⁾ für

Einführungs- und Kleinklassen L/W (§ 14^{quater} VVzVSG): 6 – 12 Schüler und Schülerinnen

Primarschule (§ 14^{bis} Abs. 2 VVzVSG): 16 – 26 Schüler und Schülerinnen

Sekundar- und Bezirksschule (§ 14^{ter} Abs. 1 VVzVSG): 16 – 26 Schüler und Schülerinnen

Oberschule (§ 14^{ter} Abs. 3 VVzVSG): 10 – 18 Schüler und Schülerinnen.

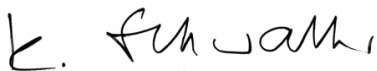
Die Schulbehörde Obergerlafingen stellt mit der Planungseingabe vom 23. November 2004 den Antrag, für das Schuljahr 2005/2006 Abteilungen an der Primarschule zu führen.

An der Primarschule Obergerlafingen besuchen im Schuljahr 2005/2006 voraussichtlich:
61 Schülerinnen und Schüler die Primarschule.

2. Beschluss

2.1 Für das Schuljahr 2005/2006 werden folgende Pensen bewilligt:
Primarschule 3 Vollpensen

2.2 Dieser Beschluss ersetzt alle bisherigen Beschlüsse über Abteilungs- und/oder Pensenbewilligungen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Amt für Volksschule und Kindergarten (2), HZ, aa
Verwaltung der Kantonalen Pensionskasse Solothurn

¹⁾ BGS 413.121.1

Gemeindepräsidium der Einwohnergemeinde 4564 Obergerlafingen

Schulbehörde der Einwohnergemeinde 4564 Obergerlafingen